

Amt der Tiroler Landesregierung
Abteilung III a 2
Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,
Lagebericht vom Donnerstag, den 10. Jänner 1963, 8,30 Uhr.

Die letzten 24 Stunden haben keinen Neuschnee und keine Temperaturänderung gebracht. Die Schneedecke hat sich so weit gesetzt, daß in ganz Tirol für die Talregion keine Lawinengefahr besteht.

Über der Waldgrenze bleibt jedoch eine mäßige Schneebrettgefahr bestehen, da drehende Winde in fast allen Hangrichtungen Tribschneeansammlungen bilden.

Nordhänge sind durch eine Schwimmschneeunterlage gefährlich.

Lagebericht für den Bereich Kaunertal, 7.35 Uhr.

Die erwartete Föhnlage ist nicht eingetreten. Die Winde wehen mäßig aus dem Westsektor. Erwärmung ist keine zu verzeichnen. Damit bleibt die Lage weiterhin ruhig, Baustellen und Straßen sind sicher.

Die mäßige Schneebrettgefahr über der Waldgrenze bleibt weiterhin bestehen.